

Allgemeine Informationen zur Klausur Wärmeübertrager und Dampferzeuger (WS2015/16)

Termine

Prüfungstermin:	Donnerstag, 17. März 2016
Beginn:	15.00 Uhr
Bearbeitungszeit:	2 Stunden
Hörsäle:	Hörsaal I (Hauptgebäude), alle Matrikelnummern
Notenbekanntgabe:	Voraussichtlich Do. 14. oder Fr. 15. April 2016 ausschließlich über L2P oder Campus Office*
Einsicht:	Montag, 18. April 2016, 10-11 Uhr (Raum 106, Augustinerbach 6)
Mündliche Prüfungen:	Dienstag, 19. April 2016 (Anmeldung während der Einsicht)

* Aus Datenschutzgründen dürfen wir die Noten nicht mehr wie bisher weder als Aushang am Lehrstuhl noch im Internet (Homepage oder L2P) als PDF veröffentlichen. Sofern uns das neue Notensystem im L2P zur Verfügung steht, werden wir dort die Noten und Punkte veröffentlichen. Anderenfalls werden die Noten ohne Punkteangabe ausschließlich über den persönlichen Account im Campus Office bereitgestellt.

Erlaubte Hilfsmittel während der Klausur

- Schreibutensilien (es dürfen keine roten und grünen Stifte und kein Bleistift verwendet werden).
- Nicht-programmierbarer Taschenrechner entsprechend der Studienordnung
- Nur das vom Lehrstuhl zur Verfügung gestellte Papier darf verwendet werden

Anmerkungen

- Bitte bringen Sie einen gültigen Ausweis mit Lichtbild und Ihren Studentenausweis mit zur Prüfung oder die BlueCard.
- Jede Art von Täuschungsversuch wird bestraft: Ihre Klausur wird entzogen und als „nicht bestanden“ bewertet.

Bearbeitungshinweise

- Es dürfen keine roten und grünen Stifte und keine Bleistifte verwendet werden.
- Gleichungen, die sich durch Umformung oder Einsetzen bereits definierter Gleichungen ergeben und die nicht explizit als Endergebnis verlangt werden, müssen nicht wieder eingesetzt werden.
- Falls Sie Korrekturen an einer Lösung vornehmen, kennzeichnen Sie durch Durchstreichen eindeutig, welche Bestandteile nicht bewertet werden sollen.
- Sie müssen die Symbole und Indizes der Aufgabenstellung verwenden.
- Alle verwendeten Größen müssen entweder in der Aufgabenstellung gegeben sein oder als Funktion gegebener Größen definiert werden.
- Sollte die Herleitung einer Gleichung gefragt sein, reicht die Angabe des Endergebnisses für eine vollständige Punktzahl nicht aus.
- Bei gegebenen Alternativlösungen werden alle Lösungen vollständig mit null Punkten bewertet.
- Zeichnungen: Kennzeichnen Sie Gradienten an den Ende von Kurvenabschnitten mit gestrichelten Linien; horizontale Gradienten, Asymptoten und Symmetrien, sowie Geraden und Krümmungen müssen eindeutig und nachvollziehbar gekennzeichnet werden. Beschriften Sie die Koordinatenachsen, ev. Hilfslinien und geben Sie bekannte Größen an.

Aachen, 19. Februar 2016

i.A. Christopher Steins